

Battenberg, Korbach

Margarete Brauner, geb. Stahl¹

geb. 28.8.1913 in Korbach

Eltern:

Kaufmann Siegmund Stahl (1881-1973) und

Nanny, geb. Neubürger (1889-1981)

Schwester:

Ilse (1920-vor 1950)

Ehemann:

Dr. med. Zerubabei Brauner (?-1981)

Eheschließung: 1936

Sohn:

Edi

Wohnung:

Korbach: Bahnhofstraße 7

Sie besuchte die „Höhere Töchterschule“ in Korbach und lernte in der jüdischen Schule Hebräisch.²

1935

Im April emigrierte die 22jährige Margarete Stahl nach Palästina. Der Anlass war ungewöhnlich: SS-Leute, so berichtete sie bei ihrem Besuch in Korbach 1988, hätten ihr einen Salut gegeben³, weil sie sie nicht als Jüdin erkannt haben. Sie habe sich bei ihrer Heimkehr mit ihren Eltern beraten. Gemeinsam seien sie zu dem Ergebnis gekommen, dass es für sie gefährlich werden könne, wenn die SS-Leute merkten, dass sie einer Jüdin Salut gegeben hätten. Sie hätten es für am besten befunden, wenn sie das Land verlässt. Margarete ging nach Haifa.

Bevor Margarete Stahl emigrierte, machte sie Abschiedsbesuche bei der Verwandtschaft, z.B. bei den Neubürgers in Battenberg. (Ihre Mutter war die älteste Schwester von Louis Neubürger und stammte aus Battenberg.)⁴

1936

Sie heiratete Zerubabei Brauner.

1937

Im Februar verließen die Eltern Siegmund und Nanny Stahl mit ihrer Tochter Ilse Korbach und zogen nach Frankfurt am Main.

Möglicherweise im Zusammenhang mit der Pogromnacht 1938 kam Siegmund Stahl in ein Konzentrationslager. Unter Mitwirkung eines in London lebenden Onkels wurde er wieder freigelassen, reiste nach Ungarn, bekam ein Visum und floh zusammen mit seiner Frau über England in die USA.

1949

Im Rahmen eines mehrjährigen krankheitsbedingten Kuraufenthalts in der Schweiz besucht Margarete Korbach.

1963

¹ Wilke, S. 247ff.

² Marion Möller, S. 158

³ Wahrscheinlich meint sie, dass die SS-Leute ihr gegenüber salutiert haben. Die Reaktion mutet übertrieben an.

⁴ Werner Neuburger: Auch dunkle Wolken ziehen vorüber“. Erinnerungen eines jüdisch-deutschen Jungen an die 30er und 40er Jahre in Deutschland, Frankenberg, Juni 2006, S. 58f.

Battenberg, Korbach

Siegmund und Nanny Stahl siedelten über und wohnten in Haifa, wo ihre Tochter Margarete zu Hause war. Ilse war vorher in den USA tödlich verunglückt.

1988

Im August besuchte Margarete Brauner ihre Geburtsstadt Korbach.